

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Heepen	25.05.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Verkehrliche Umgestaltung des Heeper Ortskerns

Betroffene Produktgruppe

11.12.01.03 Planungen bis zum politischen Beschluss

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Umsetzung der Mobilitätsstrategie

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

--

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

--

Sachverhalt:

Der Rat der Stadt Bielefeld hat im Jahr 2020 auf Empfehlung der Bezirksvertretungen sowie verschiedener Fachausschüsse das **Radverkehrskonzept** (RVK) für die Stadt Bielefeld beschlossen (Drucksachen-Nr. 10675/2014-2020/1). Bestandteil des Radverkehrskonzeptes sind u. a. eine Vielzahl von Infrastrukturmaßnahmen. Diese wurden in das vom Rat der Stadt Bielefeld beschlossene **Umsetzungskonzept Radverkehr** übernommen und priorisiert (Drucksachen-Nr. 0697/2020-2025).

Die beiden Maßnahmen

- 156 Hillegosser Straße zwischen Hassebrock und Salzufler Straße
- 155 Salzufler Straße zwischen Altenhagener Straße und Hassebrock

aus dem Radverkehrskonzept befinden sich im Bereich des Ortskerns Heepen und sind mit einer hohen Priorität hinsichtlich der Umsetzung vorgesehen.

Zusätzlich wurde im Rahmen des Umsetzungskonzeptes Mobilitätsstationen (Drucksachen Nr. 1782/2020-2025) vom Stadtentwicklungsausschuss die Planung einer Mobilitätsstation der Größe M im Umfeld der Haltestelle „Hassebrock“ in Heepen beschlossen.

Im Rahmen des nun startenden Projekts „Verkehrliche Umgestaltung des Ortskerns Heepen“ werden die drei Maßnahmen planerisch umgesetzt.

Ziel des Projekts ist die Schaffung einer regelkonformen Radverkehrsführung, die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes und des Vertrags mit dem Radentscheid, die Erhöhung der Aufenthaltsqualität im Bereich des Heeper Ortskerns und die Verbesserung der Vernetzung des Umweltverbundes durch die Mobilitätsstation „Hassebrock“.

Mit dieser Vorlage werden die politischen Gremien vor dem Projektstart über den Projektumfang und den geplanten Projektablauf informiert. Ergänzende Hinweise an die Verwaltung zum Projektablauf, insbesondere im Hinblick auf erwünschte Schritte beim Verfahren zur Öffentlichkeitsbeteiligung und/ oder zum Projektumfang werden ausdrücklich erbeten.

Geplantes Vorgehen - Planungsphase

Die Planungsphase zur verkehrlichen Umgestaltung des Ortskerns Heepens erfolgt mit einer umfangreichen Bürgerbeteiligung. Diese teilt sich in drei Phasen auf. Auf einer Projekthomepage wird über den Projektverlauf informiert und die Möglichkeit der Beteiligung gegeben.

1. Grundlagenerfassung:

Für den verkehrlichen Bereich sind Erhebungen des ruhenden Verkehrs im Bereich des Ortskerns entlang der Fahrbahn und auf den öffentlichen Parkplätzen (Auslastung und Parkdauer) und des fließenden Verkehrs (Verkehrsbelastung an den Knotenpunkten, Durchgangsverkehre in den Spitzenstunden und Rückstaulängen) vorgesehen.

Unter wissenschaftlicher Begleitung durch Prof. Bamberg, FH Bielefeld, Fachbereich Sozialwesen, sind im Vorfeld der Beteiligung persönliche Interviews mit den lokalen Gewerbetreibenden und stichpunktartige Kundenbefragungen sowie Befragungen spezifischer Gruppen (Jugendliche, Eltern, Senioren etc.) hinsichtlich der Verkehrsmittelwahl und der Attraktivität des Heeper Ortskerns vorgesehen.

Darüber hinaus ist eine Haushaltsbefragung in Bezug auf die Wahrnehmung des Heeper Ortskerns (Attraktivität des Straßenraums, der Geschäfte, der Verkehrssituation) vorgesehen. Die Befragung erfolgt postalisch und kann zusätzlich auch digital durchgeführt werden.

2. Beteiligungsformat:

Basierend auf den erhobenen Grundlagen werden in Abstimmung mit der Bezirksvertretung Heepen das weitere Vorgehen zur Definition der Planungsparameter für die anschließende Planung erarbeitet.

In anschließenden Planungsworkshops wird gemeinsam Bürgern und Vertretern des lokalen Einzelhandels unter Berücksichtigung der festgelegten Planungsparametern Varianten für die verkehrliche Umgestaltung des Ortskerns Heepen erarbeitet.

Die Ideen aus den Planungsworkshops werden durch das Amt für Verkehr in verschiedene Planungsvarianten überführt und im Rahmen einer Infoveranstaltung den Bürger*innen, den Vertreter*innen des lokalen Einzelhandels und den politischen Vertreter*innen der BV Heepen vorgestellt. Die Pläne werden vorab über die Projektwebsite zur Verfügung gestellt.

Beschlussfassung

Nach Einarbeitung der Rückmeldungen aus der Informationsveranstaltung wird die Verwaltung die Vorzugsvariante zur politischen Beschlussfassung den entsprechenden Gremien vorlegen.

Evaluation – nach der Umsetzung

Basierend auf den umfangreichen Befragungen im Rahmend der Grundlagenerfassung werden nach Fertigstellung der Maßnahme erneut Befragungen in entsprechendem Umfang durchgeführt.

Beigeordneter

Adamski